



**Standardberichtswesen zum 31.05.2023
des Eigenbetriebes
Gebäudemanagement Emden**

Zusammenfassung „Auf einen Blick“



1,19 %

Mehr
Ertrag

0,91 %

Mehr
Aufwand

800,00 €

Verbessertes
Ergebnis

29,12 Mio. €

Plan Schuldenstand
zum 31.12.2023

Im Rahmen des standardisierten Berichtswesens liegt erstmals die Ergebnisprognose des Gebäudemanagements zum 31.12.2023 vor.

Der vorliegende Bericht basiert auf den Zahlen des Wirtschaftsplans 2023.

Übersicht Erträge

	Ergebnis 01.01-31.05 2022	Ergebnis 01.01-31.05 eingefroren 2023	Abweichung	Vorläufiges Ergebnis 2022	Planung 2023	Erwartung 2023	Abweichung	Tendenz
12. = Summe ordentliche Erträge	6.139.447,17	7.838.272,49	1.698.825,32	16.191.878,80	19.509.600,00	19.745.000,00	235.400,00	-
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.951,45		-6.951,45	1.170.959,15	100.000,00	100.000,00	0,00	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten					426.800,00	430.000,00	3.200,00	
6. privatrechtliche Entgelte	3.689.371,88	3.977.828,74	288.456,86	8.910.100,31	9.575.500,00	9.545.000,00	-30.500,00	↓
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.443.123,84	3.842.221,24	1.399.097,40	5.954.483,21	9.247.300,00	9.430.000,00	182.700,00	↑
9. aktivierte Eigenleistungen				148.443,00	150.000,00	150.000,00	0,00	
11. sonstige ordentliche Erträge					10.000,00	10.000,00	0,00	

Für die **ordentlichen Erträge** wird insgesamt in 2023 ein **Mehrertrag** in Höhe von rund 235 T€ gegenüber der Planung erwartet. Dies entspricht einer verbesserten Ertragslage von rd. 1,19%.

Die wesentlichen Veränderungen auf der Ertragsseite resultieren aus den **Kostenerstattungen und Kostenumlagen**. Hier werden die Strom- und Energiekosten vereinnahmt, welche die Stadt Emden als Mieter gegenüber dem GME als Vermieter zu zahlen hat. Zum Zeitpunkt der Planaufstellung war der aktuell massive Anstieg der Strom- und Energiepreise noch nicht abschließend absehbar. Aus diesem Grund wird hier eine entsprechend deutliche Abweichung vom Plan prognostiziert.

Übersicht Aufwendungen

	Ergebnis 01.01-31.05 2022	Ergebnis 01.01-31.05 eingefroren 2023	Abweichung	Vorläufiges Ergebnis 2022	Planung 2023	Erwartung 2023	Abweichung	Tendenz
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.541.973,82	4.716.045,90	174.072,08	10.525.558,81	19.452.500,00	19.632.100,00	179.600,00	-
13. Aufwendungen für aktives Personal	1.125.869,83	1.148.204,67	22.334,84	2.970.333,42	3.578.500,00	3.500.000,00	-78.500,00	↑
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.815.109,48	3.368.963,10	553.853,62	6.140.588,63	9.994.600,00	10.200.000,00	205.400,00	↓
16. Abschreibungen					4.379.100,00	4.379.100,00	0,00	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	71.787,56	123.727,06	51.939,50	516.142,04	603.000,00	603.000,00	0,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	529.206,95	75.151,07	-454.055,88	898.494,72	897.300,00	950.000,00	52.700,00	↓

Im Bereich der **ordentlichen Aufwendungen** zeigt die Prognose 180 T€ **Mehraufwendungen** (+0,91 %) gegenüber dem Wirtschaftsplan 2023. Diese sind zwar in der Summe sehr gering, jedoch gibt es innerhalb der ordentlichen Aufwendungen Planabweichungen, für die zwei wesentliche Faktoren verantwortlich sind:

Zum einen werden die **Aufwendungen für aktives Personal**, aufgrund von vakanten Stellen, voraussichtlich zum Jahresende geringer ausfallen als geplant (-78,5 T€).

Zum anderen werden die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** um rund 200 T€ höher ausfallen. Grund ist hier der bereits oben erläuterte Anstieg der Strom- und Energiekosten.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

	Ergebnis 01.01-31.05 2022	Ergebnis 01.01-31.05 eingefroren 2023	Abweichung	Vorläufiges Ergebnis 2022	Planung 2023	Erwartung 2023	Abweichung	Tendenz
24. außerordentliches Ergebnis	68.061,54	53.794,90	-14.266,64	96.244,07		-55.000,00	-55.000,00	↓
22. außerordentliche Erträge	11.365,15	0,00	-11.365,15	32.255,53	0,00	0,00	0,00	↑
23. außerordentliche Aufwendungen	79.426,69	53.794,90	-25.631,79	128.499,60	0,00	-55.000,00	-55.000,00	↓

Für die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen gibt es keinen Planansatz aufgrund der Unvorhersehbarkeit dieser Positionen. Im Ergebnis ist bei den **außerordentlichen Aufwendungen** ein Grundstücksverkauf durch den Kernhaushalt abgebildet.

Jahresergebnis

Aus diesen vorgenannten Daten ergibt sich in der Prognose zum 31.12.2023 ein Ergebnis in Höhe von 57.900 €. Im Wirtschaftsplan wurde ein Ergebnis von 57.100 € geplant. Dies bedeutet eine Ergebnisverbesserung 800 €.

	Ergebnis 01.01-31.05 2022	Ergebnis 01.01-31.05 eingefroren 2023	Abweichung	Vorläufiges Ergebnis 2022	Planung 2023	Erwartung 2023	Abweichung	Tendenz
GME	1.529.411,81	3.068.431,69	1.539.019,88	5.570.075,92	57.100,00	57.900,00	800,00	